



Sammlung Theaterzettel

Das Nachtlager in Granada

Schmidpeter, Raimund

1911-04-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Neues Theater im Rosengarten

Sonntag, den 2. April 1911

Das Nachtlager in Granada

Romantische Oper in 2 Abteilungen nach Kind's gleichnamigem Schauspiel, bearbeitet von Braun
Musik von Konradin Kreutzer

Regie: Eugen Gebrath — Dirigent: Raimund Schmidpeter

Personen:

Ein Jäger	Georg Hierath
Gabriele	Rose Kleinert
Doniz	Hans Copony
Ambrosio, ein alter Hirte, Gabriels Oheim	Karl Marg
Basto } Hirten	Alfred Sandors
Pedro }	Hugo Boifin
Staf Otto, ein deutscher Ritter	Fritz Müller

Ein Alcalde, Jäger, Landknecht.

Der erste Akt spielt in einem Walde vor Ambrosios Hütte, in der Nähe der Ruinen des alten Maurenschlosses,
der zweite Akt in einem verfallenen Saale dieses Schlosses.

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 10 Uhr

Nach der ersten Abteilung grössere Pause

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfg. zu haben.

Beurlaubt: Hanna von Granselt, Artur Pacyna, Fritz Vogelstrom.

Eintrittspreise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	Mk. 4.—	Auf der Estrade	Mk. 3.—
2. und 3. Reihe	3.50	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze)	3.50
Empore 1. Reihe 1. Abteilung Nr. (53—80)	3.50	2. Abteilung	2.—
1. Reihe 2. Abteilung	2.—	3. Abteilung (Sitzplätze)	1.50
2. Reihe	2.—	4. Abteilung	1.—
3. Reihe	1.—	5. Abteilung (hinterer Raum)	—50

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekamptgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontrollabschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater finden jeweils von Montag vormittags von 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung der Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett bei der Verkaufsstelle; August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Zeitungs-Kiosk gegen 10 Pfg. Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung vormittags von 11—1 und nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten, ausserdem zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen nachmittags von 3—6 Uhr beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater:

8. Matinee: **Shakespeare**

Vorm. 11 $\frac{1}{4}$ Uhr

39. Vorstellung im Abonnement B

Faust

(Der Tragödie erster Teil)

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Im Hoftheater:

Montag, 3. April (A. 41, kleine Preise)

Der Herr mit der grünen Krawatte

Dienstag, 4. April (Aufgeh. Abonn. hohe Preise)

Hierauf: **Cyprienne**

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr